Ressort: Politik

Bombenanschlag im Irak fordert mindestens zwölf Tote

Bagdad, 10.06.2013, 14:13 Uhr

GDN - Bei einer Serie von Bombenanschlägen sind nördlich der irakischen Hauptstadt Bagdad mindestens zwölf Menschen ums Leben gekommen. In der Provinz Diyala explodierten zwei Autobomben und ein Selbstmordattentäter sprengte sich in die Luft, teilten die Behörden mit.

Bei den Anschlägen wurden mehrere Dutzend Menschen verletzt. Der letzte Monat im Irak war der blutigste seit Juni 2008: 1.045 Zivilisten und Sicherheitskräfte wurden nach UN-Angaben getötet. Die Provinz Diyala wurde zum wiederholtem Mal getroffen. Bereits am Freitag wurden zehn schiitische Pilger bei einem Selbstmordanschlag getötet. Bis jetzt hat sich keine Gruppe zu den Anschlägen bekannt, aber sunnitische Milizen werden mit den Anschlägen vom Freitag in Verbindung gebracht. Die Spannungen zwischen der schiitischen Mehrheit, welche die Regierung anführt und der sunnitischen Minderheit sind seit dem letzten Jahr angewachsen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-15520/bombenanschlag-im-irak-fordert-mindestens-zwoelf-tote.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com